

Boleslaw Tabis, Robert Grzywacz

Numerical and technological properties of bubble column bioreactors for aerobic processes.

Zusammenfassung

'ausgangspunkt der untersuchung ist die unterscheidung zwischen diskursen kommunaler kriminalprävention und ihrer institutionalisierung in kriminalpräventiven räten. die analyse kriminalpräventiver diskurse zeigt, dass die idee der kommunalen kriminalprävention besonders im hinblick auf die entwicklung konkreter maßnahmen deutlich unterbestimmt ist. vielmehr handelt es sich um eine allgemeine wertidee gemeinschaftsbezogener sicherheit, die allenfalls einen allgemeinen rahmen der konstruktion von problemlagen in der stadt abgibt. aus diesem grund erweist sich auch die institutionalisierung als kriminalpräventiver rat ohne klare zuständigkeit und kompetenzen als problematisch, insofern die themenfindung und profilbestimmung eher dem 'garbage can'-modell folgen und von zufällen bestimmt werden. dazu wird herausgearbeitet, dass die bedeutung kriminalpräventiver räte eher in ihrer symbolischen funktion und dass eine zentrale aufgabe eher in der schaffung von sozialem kapital innerhalb der verwaltung zu suchen ist.'

Summary

'the starting point of this article is the distinction between discourses of local crime prevention and its institutionalisation as multi-agency partnership. the analyses of discourses of crime preventions shows that the idea of local crime prevention is underdetermined with regard to the organisation of concrete policies. rather it is an abstract value-loaded idea of community security, which only could function as general frame for the construction of urban social problems. for this reason the institutionalisation as multi-agency partnership without clear powers and responsibilities is problematic, in so far as the decisions and the development of a collective identity follows the garbage can model of organisations and depend largely on change. the article concludes that the importance of multi-agency partnerships on crime prevention is rather symbolic and one of the central functions is the creation of social capital within the administration.' (author's abstract)|

1 Einleitung

Im Zusammenhang mit fußballbezogener Zuschauergewalt in Deutschland wurden in den letzten Jahren erhebliche Veränderungen öffentlich beobachtet und wissenschaftlich diagnostiziert. Vor allem in den unteren Ligen (Dwertmann & Rigauer, 2002, S. 87), im Umfeld der sogenannten Ultras als vielerorts aktivste Fanggruppierung in den Stadien und in den Fanszenen ostdeutscher Traditionsvereine habe die Gewaltbereitschaft zugenommen². Der Sportsoziologe Gunter A. Pilz hat diese Entwicklungen

¹ Für wertvolle Hinweise und Anmerkungen danke ich Stefan Kirchner, Thomas Schmidt-Lux, Christiane Berger sowie den anonymen Gutachtern der Zeitschrift.

² Zur Entwicklung der Ultrabewegung in Deutschland vgl. Gabriel (2004); Schwier (2005); Pilz & Wölki (2006).